Zoo

Hier findet sich all das, was noch keinen rechten (oder linken) Platz hat, also ein Ort, wo auch „Neues“ sichtbar wird.

Kinder ohne Eltern

Damit sind kleine „Knowledge Nuggets“ gemeint, die noch in keine Kontexte eingebunden sind.

Glossar Social Web / Web 2.0

> Erst mal: wo tun wir das hin?

Ich schlage vor wir eröffnen ein Glossar auf oberster Wiki Ebene. — *Simon Roderus 2015/12/04 11:42*

Als Startpunkt dienen die ersten Einträge, entnommen aus dem Beitrag von Prof. Dr. Heidi Schuhbauer aus der Fakultät Informatik im aktuellen OHM-Journal WS 2015|2016. Diese können dann in Wiki-Manier weiterentwickelt werden.

Wikis

Wesentlich ist kollaboratives Arbeiten beispielsweise im Rahmen von Wikis. Die Inhalte werden von den Usern selbst erstellt und können auch direkt kontrolliert und korrigiert werden. Es ist möglich, auf andere Beiträge zu verlinken. Wikis können Artefakte wie z.B. Besprechungsnotizen verwalten und Heuristiken sowie Problemlösungen festhalten. Wikis werden im Wissensmanagement gerne eingesetzt als Firmenenzyklopädie, in der das gesamte Wissen der Firma gepflegt wird, und zur Verwaltung von Projektwissen und -dokumenten sowie fokussiert auf einzelne Wissensgebiete.

Blogs

In Blogs erstellen Benutzerinnen und Benutzer Artikel zu selbst gewählten Themen. Darin können sie auch persönliches Wissen und Erfahrungen hinterlassen. Andere können diese Artikel kommentieren, z.B. um zu ergänzen, korrigieren oder motivieren. Blogs eignen sich gut, um Projekte und Besprechungen zu dokumentieren, Neuigkeiten über Produkte, Märkte oder Wettbewerber auszutauschen sowie Wissen an einen festgelegten Kreis – wie beispielsweise bei einem Unternehmensblog – weiterzugeben.

Social Bookmarks

Social Bookmarks sammeln Referenzen zu einem Thema und bieten die Möglichkeit, Schlagworte zu vergeben. Die Schlagworte, Empfehlungen anderer Nutzer und Bewertungen helfen, schnell und

effektiv eine Suchanfrage zu beantworten. Es lassen sich Linksammlungen zu Wissensgebieten anlegen.

Soziale Netzwerke

Mit Hilfe von sozialen Netzwerken können Beschäftigte eines Unternehmens miteinander vernetzt werden. Sie legen ein Profil mit ihren speziellen Kenntnissen, Fähigkeiten und Neigungen über sich an. In den Profilen können daneben auch Erfahrungen und natürliche Neigungen dokumentiert werden. Diese Profile helfen bei der Suche nach Wissensträgern.

Podcasts

Podcasts – Audio und Video – eignen sich gut zum Transfer von Wissen. Durch das auditive bzw. visuelle Element können Erfahrungswissen und heuristische Vorgehensweisen vermittelt werden, weil der narrative Stil und die Weitergabe in impliziter Form dies erleichtern. Podcasts finden weite Verbreitung im Blended Learning. Sie werden beispielsweise beim Vorstellen von Neuheiten, beim Erklären von Problemlösungsschritten oder bei der Zusammenfassung von Meetings eingesetzt.

Foren

Foren sind ein Instrument zur Beantwortung von Fragen und Diskussion von Themen. In Foren werden gerne Erfahrungen und heuristische Problemlösungen mitgeteilt. Daher gibt es zu vielen Themen und Produkten eigene Foren.

Virtuelle Welten

Virtuelle Welten finden vor allem in Lernspielen Einsatz im Wissensmanagement. Darin lernt man z.B. im Rahmen von Unternehmensspielen, welche Auswirkungen Entscheidungen haben. Es können Erfahrungen gesammelt und Zusammenhänge aufgedeckt werden.

Wordpress: bewegliche 3D Tag Cloud

Hier gibts so was: https://wordpress.org/plugins/wp-category-tag-could/

Eltern ohne Kinder

Damit sind Themen oder Themenbereiche gemeint, wo es schön wäre, wenn dazu Inhalte entstünden.

Kooperation mit vhb

Anmeldeinformationen sind bei der https://www.vhb.org/startseite/ zu erfragen.

Elements of a creative classroom

From:
https://leko.service.th-nuernberg.de/wiki-digitale-lehre/ - **Wiki Digitale Lehre**

Permanent link:
https://leko.service.th-nuernberg.de/wiki-digitale-lehre/doku.php?id=equipment:zoo&rev=1449663217

Last update: **2017/10/04 15:08**